

Workshop mit Iman Attia: „Antimuslimischer Rassismus im Kontext“ 23. Mai 2019

Programm

9.15–10.30 Vortrags- und Textdiskussion

- Iman Attia, Diskursive Interventionen in westliche Kopftuchmonologe, in: Rauf Ceylan/Haci-Halil Uslucan (Hg.), Transformation religiöser Symbole und religiöser Kommunikation in der Diaspora. Sozialpsychologische und religionssoziologische Annäherungen an das Diskursfeld Islam in Deutschland, Wiesbaden 2018, S. 141–155.
- Iman Attia, Die Religion und Kultur der Anderen. Zur Entsorgung historischer, gesellschaftlicher und politischer Dimensionen im Islamdiskurs, in: Ingo Schneider/Martin Sendl (Hg.), Das Unbehagen an der Kultur, Hamburg 2015, S. 181–199.
- Iman Attia, Was ist neu und was rechts am antimuslimischen Rassismus extrem rechter Argumentationen? In: Mechtild Gomolla/Ellen Kollender/Marlene Menk (Hg.), Rassismus und Rechtsextremismus in Deutschland. Figurationen und Interventionen in Gesellschaft und staatlichen Institutionen, Weinheim/Basel 2018, p. 93–109.

10.30–11.00 Kaffeepause

11.00–12.15 Vortrags- und Textdiskussion

12.15–13.45 Mittagspause

13.45–15.00 Projektpräsentation

Meral Kaya (Universität Bern):

„Widerständige Praxis in Zeiten antimuslimischer Diskurse – Rassifizierung und Aushandlung von Religion, Geschlecht und Sexualität in der Schweiz“